

Kubanisches Fachwissen trotz auch einer Blockade in Venezuela

Mit der Wiederherstellung von 19 Dialysegeräten in nur 14 Arbeitstagen haben zwei kubanische Fachleute für Elektromedizin, die in Venezuela solidarische Dienste leisten, eine überzeugende Antwort auf die Blockade der USA gegen dieses südamerikanische Land gegeben.

Die volkstümlich unter dem Namen künstliche Nieren bekannten Geräte sind bereit, um der Bevölkerung in der Jayer Klinik in Caracas, eines der Krankenhäuser Venezuelas, die hauptsächlich Nierenkrankheiten behandeln, ihre kostenlosen Dienste zu leisten.

Die jungen Ingenieure Wilmer Soto Martínez und Yander Luis Hernández Armas, die in der Firma Fresenius ausgebildet wurden, sind beide Fachleute für Dialysegeräte und arbeiten auch an der Wiederherstellung anderer lebenserhaltender Ausrüstungen. Sie haben ihre Erfahrungen im Provinzzentrum für Elektromedizin in Ciego de Ávila gesammelt.

Die Gesundheitseinrichtung in Caracas verfügt über 70 künstliche Nieren besagter Marke, von denen aufgrund des Mangels an Ersatzteilen nur 30 betriebsbereit sind.

Yaner Luis sagt, dass es mit ständigem Erfindungsreichtum gelungen sei, in den schadhaftesten Geräten Teile anzupassen oder durch andere noch funktionstüchtige zu ersetzen und so eine Reihe dieser künstlichen Nieren wieder in Betrieb zu nehmen.

Er führte aus, dass die technische Hilfe für dieses Krankenhaus auf eine direkte Anfrage der Vizepräsidentin Venezuelas Delcy Rodríguez zurückgehe. Man habe daraufhin den in er Gesundheitsmission Kubas eingeschriebenen elektromedizinischen Ingenieure diese Aufgabe zugewiesen.

Die Wiederherstellung der Geräte hat eine besonders grosse Bedeutung, da in diesem Zentrum pro Tag etwa 120 Patienten behandelt werden und die Geräte vier Schichten lang jeweils vier Stunden ununterbrochen in Betrieb sind.

Diese Aktionen, die Teil des Integralen Kooperationsvertrages zwischen Kuba und Venezuela sind, der dieses Jahr 20 Jahre alt wird, stehen im Gegensatz zu den jüngsten Strafmassnahmen der US-Regierung, die den Erwerb von Ersatzteilen und Medizin für die Behandlung von Krankheiten behindern.

Im laufenden Jahr absolvieren 382 kubanische Fachleute der Elektromedizin eine solidarische Mission in Venezuela und sie haben bereits über 2.4000 für die Aufrechterhaltung der medizinischen Behandlung innerhalb und ausserhalb der der Krankenhäuser, in Einrichtungen des Systems der Nationalen Öffentlichen Gesundheit lebenswichtigen Geräte wiederhergestellt, mit besonderer Betonung der Programme zur Bekämpfung von Covid-19.

Granma, 22.6.2020.

Granma > Venezuela. Gesundheitswesen. Solidaritaet. Granma, 2020-06-22